

Von wegen Weichei-SUV: Bei unserem Einjahres-Test musste der Mazda CX-5 auch über Stock & Stein



Intensivtest-Abschluss: Mazda CX-5 CD175 AWD

Marathon-Gipfel

Die Absatzzahlen sprechen eine deutliche Sprache, mit über 1000 österreichweit verkauften Einheiten in den ersten vier Monaten dieses Jahres liegt der CX-5 auf Platz fünf bei den SUV, und damit deutlich vor Ford Kuga, Toyota RAV4 oder sogar Skoda Yeti.

Warum der Nippon-SUV weggeht wie die warmen Semmeln? Ein Jahr konnten wir uns mit

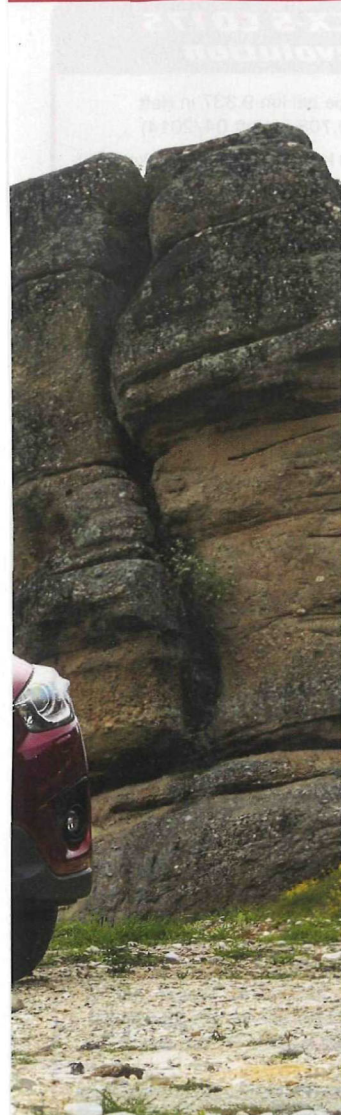
Ein Jahr mit dem Mazda CX-5 geht vorüber. Höhen und Tiefen erlebten wir mit dem Kompakt-SUV nur, wenn wir sie selbst fuhren.

dieser und vielen anderen Fragen auseinandersetzen.

Pünktlich zur Urlaubszeit kam der CX-5 im Juni 2013 in die ALLES AUTO-Redaktion und stellte seine Raumqualitäten gleich bei einer Fahrt an die

Adria unter Beweis. „Gutes Handling, leichtfüßiger Dieselmotor“ stand anschließend im Fahrtenbuch. Und tatsächlich: Mit einem Leergewicht von knapp 1600 Kilo ist er leichter als so mancher Kombi und käme

somit auch mit dem schwächeren (und in der Erhaltung günstigeren) 150 PS-Diesel gut zurecht, unsere 175 PS sind fürs urbane Gebiet sicher mehr als genug, auf Bergpässen oder unbefestigten Straßen waren die



Das schlichte Design ist auch nach einem Jahr nicht fad. Die Übersicht nach hinten verbessern aufpreispflichtige Parkensoren und eine Rückfahrkamera

Hochwertig verarbeitet und auch nach mehr als 40.000 Kilometern immer noch ansehnlich: Der Innenraum des CX-5 leistete sich keine Allüren

Kraftreserven jedenfalls einigermaßen hilfreich.

Im Fahrtenbuch stand aber auch: „Größerer Tank wäre fein“. Mit 58 Litern und einem Gesamtverbrauch von letztlich 7,9 Litern hüpfte man aber doch fast 750 Kilometer weit. Egal, wie lang die Strecken sind, die

man absputzt, die „Revolution“-Ausstattung liefert alles, was es für eine entspannte Fahrt braucht: Auf den bequemen Ledersitzen hielten es die Insassen sogar bis nach Griechenland schmerzfrei aus, Bi-Xenon-Scheinwerfer sorgten für die nötige Nachtsicht und

Assistenzsysteme wie City-Notbrems- oder Spurwechselassistent für zusätzliche Sicherheit.

Das Fahrwerk des CX-5 ist neutral abgestimmt, was Familienausflügler mit magenempfindlichem Nachwuchs zugute kommt. Ob Wandergepäck, Fotoausrüstung mit Stativen oder

ein komplettes Kinderbett – der große und leicht zu beladende Kofferraum schluckt alles. Kindersitze lassen sich aufgrund des geräumigen Fondtür-Ausschnittes spielend leicht montieren, auch deshalb, weil die Isofix-Halterungen leicht erreichbar angebracht sind. ▶▶▶



Wem das Herumdrehen am Display (li.) zu umständlich ist, der kann sämtliche Funktionen auch mit einem Drehknopf neben der Handbremse ansteuern (Mitte). Hinten geht so einiges rein – Fondtüren wie Heckklappe sind großzügig dimensioniert, was beim Beladen von Vorteil ist. (re.)

Resümee: Mazda CX-5 CD175 AWD Revolution

- **km-Stand:** 45.079 (Bericht 1. Etappe bei km 9.337 in Heft 11/2013, Bericht 2. Etappe bei 20.708 in Heft 04/2014)
- **Testverbrauch:** 7,9 l Diesel pro 100 km (entspricht 208 g/km CO₂)
- **Stärken:** elastischer Motor, einfache Bedienung, saubere Verarbeitung, langstreckentaugliche Sitze, variabler Innenraum, gute Übersicht, umfangreiche Serienausstattung
- **Schwächen:** relativ hoher Verbrauch, nicht besonders gefühlvolle Lenkung, Multimedia-System arbeitet etwas langsam
- **Reparaturen:** keine
- **Service:** bei km 20.700 und km 40.385 (jeweils € 389,90 inkl. MwSt.)

- **Treibstoff:** € 2109,60 (1669 l Diesel à € 1,264*)
 - **Öl außerhalb des Services:** keines
 - **Summe:** € 2889,40 (inkl. MwSt.)
 - **Kilometerpreis:** € 0,064* (ohne Versicherung und Steuer)
- * Preisstand August 2014

Die klobigen Regler der Klimaautomatik lassen sich auch mit dicken Handschuhen bedienen



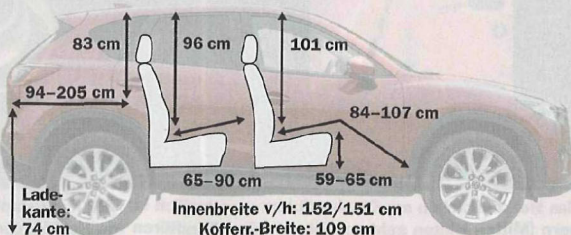
Technik & Ausstattung

R4, 16V, Turbo, 2191 ccm, 175 PS (129 kW) bei 4500/min, max. Drehmoment **420 Nm** bei 2000/min, Sechsgang-Getriebe, Allradantrieb, Scheibenbremsen v/h (v bel.), L/B/H **4540/1840/1670 mm**, Radstand **2700 mm**, **5** Sitze, Wendekreis **11,7 m**, Reifendimension **225/55 R 19**, Tankinhalt **58 l**, Kofferraumvolumen **503-1620 l**, Leergewicht **1596 kg**, zul. Gesamtgewicht **2110 kg**, max. Anh.-Last **2000 kg**, 0-100 km/h **8,8 sec**, 60-100 km/h (im 4./5. Gang) **7,0/10,1 sec**, Spitze **207 km/h**, Steuer (jähr.) **€ 817,85**, Werkstätten in Österreich **139**, Service alle **20.000 km** (mind. 1x/Jahr), Normverbrauch (Stadt/außerorts/Mix) **6,0/4,7/5,2 l Diesel**, CO₂ **136 g/km**

■ **Grundpreis bei Testbeginn:** € **37.090,-**

Serienausstattung: Front-, vordere Seiten- und durchgehende Kopfairbags, ABS, ESP, Bremsassistent, City-Notbremsassistent, Spurwechsel- und Toterwinkel-Assistent, Isofix, Reifendruckkontrolle, Klimaautomatik, CD-Radio mit AUX- und USB-Anschluss und 6 LS, Bluetooth für Tel. und Audio, Außenspiegel elektr. verstell. beheiz- und klappbar, autom. abblend. Innenspiegel, vier E-Fensterheber, Bordcomputer, Rückfahrkamera, Tempomat, Licht- und Regensensor, Start/Stop-Automatik, Fernlicht-Assistent, Einparkhilfe v+h, Berganfahrhilfe, Multifunktions-Lederlenkrad, Lederpolsterung, Sitzheizung v, Bi-Xenon-Kurvenlicht, Nebelscheinwerfer, FB-Zentralsperre, Keyless-Go, 19 Zoll-Aluräder etc.

Extras: Metallic-Lackierung € 555,-, Navigationssystem € 500,-, E-Schiebedach € 770,-



Der Mazda-SUV unterwegs in Europa: mit hohem Tier beim Familienhotel „Reiters“ in Tatzmannsdorf, stilvoll vorm Fachwerkshaus in Deutschland, hart im Nehmen in Griechenland

►►► Auch sonst ist die Bedienung tadellos. Die klobigen Klima-Regler lassen sich auch mit dicken Handschuhen bedienen, und wem die Fummelerei am zentralen Touch-Display zu umständlich ist, der kann die Funktionen auch bequem mittels Dreh- und Drück-Knopf zwischen den Sitzen ansteuern.

Ein nettes Feature: Die Start/Stop-Automatik hilft nicht nur, Treibstoff zu sparen, sie zeichnet auch alle noch so kurzen Momente auf, die der Motor des CX-5 im Stillstand verbringt, sei es an der Ampel, im Stau oder vorm Zebra-

streifen. Sage und schreibe 24 Stunden war der Motor während unseres Marathons im kurzfristigen Ruhemodus – bei einem Leerlauf-Verbrauch von etwa 0,8 Litern pro Stunde konnten so knapp 20 Liter gespart werden.

Ebenfalls positiv verliefen die zwei planmäßigen Werkstatt-Aufenthalte und die ÖAMTC-Abschlussprüfung: Bis auf einen leicht angerosteten Auspuff gab es keine Mängel.

Beruhigend auch für diejenigen, die sich heuer einen neuen CX-5 gekauft haben.

Rainer Behounek

ÖAMTC-Abschluss-Check

im Prüfzentrum 1150 Wien, Schanzstraße

Beanstandungen: • leicht angerosteter Auspuff



Die ÖAMTC-Techniker hatten ihre Freude mit dem Mazda CX-5, bis auf einen leicht angerosteten Auspuff beanstandeten sie keine Mängel